



Markterfordernisse bei Speisekartoffeln bis zum Point of Sale

6. Norddt. Kartoffeltag, 3. November 2011



Schwerpunkte des Vortrages:

- » Was tut NRW um die Qualitäten bei Speisekartoffeln zu sichern bzw. zu steigern?
- » Bisherige Entwicklung der Vermarktungssaison 2011.
- » Wo ist aus Sicht der REKA noch Handlungsbedarf bzw. Diskussionsbedarf bzgl. Qualität und Vermarktung?



a) Organisation

- 1963 gegründet als Frühkartoffel Anbau- und Liefergemeinschaft Niederrhein
- 1971 Frühkartoffelerzeugergemeinschaft Niederrhein
- 2000 Umbenennung in REKA Rheinland – Rheinische Erzeugergemeinschaft Kartoffeln

b) Mitglieder

- ca. 1.200 Kartoffel anbauende Betriebe



c) Aufgabenschwerpunkte

- Markt- und Preiskommission
- Qualitäts- und Mengenerfassung bei Frischkartoffeln
- Einflussnahme bei Verträgen
- Bündler für Zertifizierungen
- Interessenvertretung bei Organisationen/Verbänden im In- und Ausland

Kartoffelanbau NRW

ca. 32.000 ha

ca. 14.000 ha Speise

ca. 18.000 ha Industrie



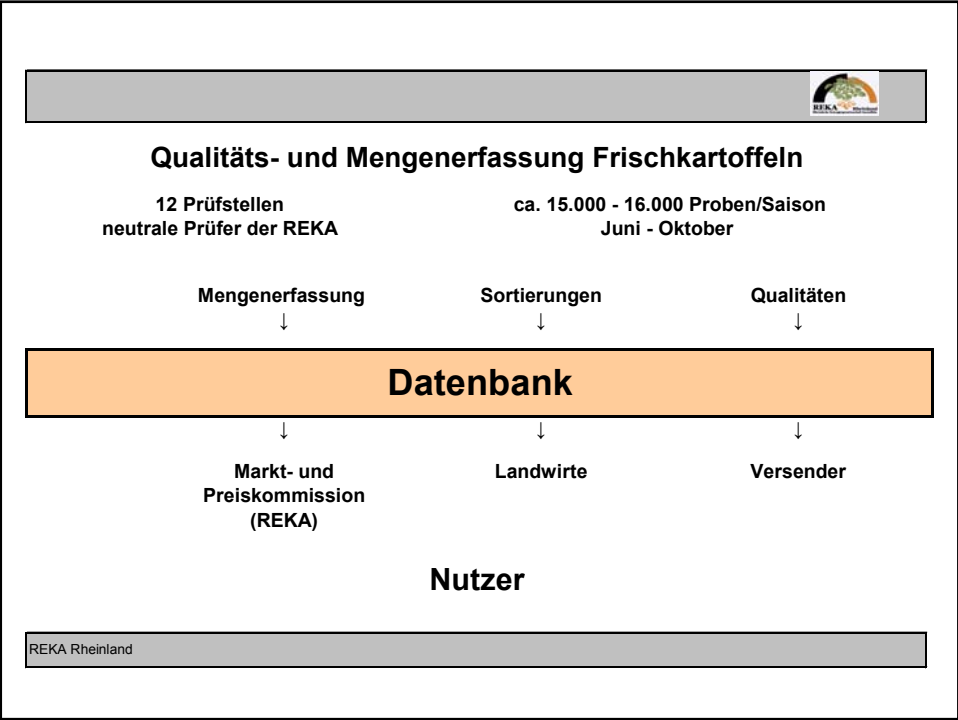
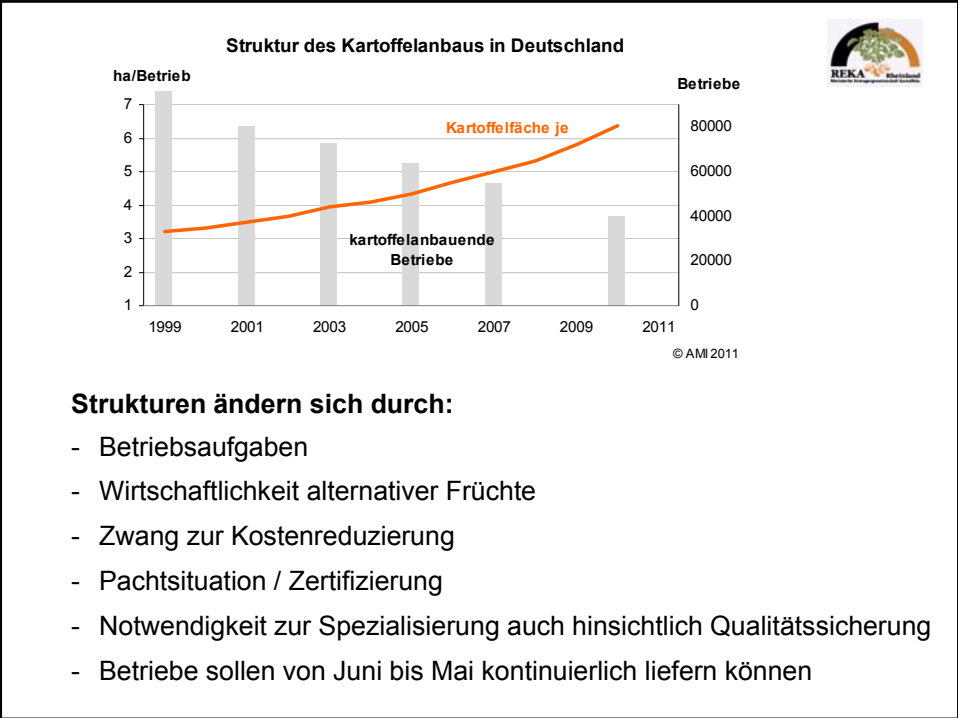


Maßnahmen zur Qualitätssicherung bzw. Qualitätsverbesserung

- » **Qualitätsoffensive Festschaligkeit**
- » **Schrittweise Verlagerung des Anbaus von leichte auf schwere Böden**
- » **Weite Fruchtfolge, wenig Mais in der Fruchtfolge**
- » **Weniger organischer Dünger**
- » **Pflanzung auf Sorte und Rodetermin besser abstimmen**



- » **Beregnung auch auf besten Böden**
- » **Ziel ist nicht der Höchstertrag sondern die Sortierung**
- » **Reduzierung des Anbaus von Zwei-Nutzungssorten**
- » **Reduzierung des Frühkartoffelanbaus**
- » **Investitionen in Kisten- und Kühlläger**
- » **Ziel für den Landwirt: Steigerung Anteil der Premiumware**



Bearbeiten Ansicht Favoriten Extras ?

Kurück Suchen Favoriten

http://twcs.dyndns.org:81/aussern/pruefer.php

Willkommen Max Musterprüfer [Logout](#)

Letzter Login am 08.10.2007 um 09:00 Uhr Angemeldet bei: **Buir-Bliesheimer** Anzahl der missglückten Logins: 0

Sie sind hier: Hauptmenü -> **Befund anlegen** [Befund anlegen](#) [Befund bearbeiten](#) [Update starten](#)

REKA Rheinland
Rheinische Erzeugerorganisation

Globale Einstellungen:
 Art der Eingabe: [Übern.](#)
 Sortierung:

Übersicht:
 Erzeuger:
 Datum der Prüfung:
 Sorte: Menge: **kg**
 Wiegekarten-Nr.:
 Bemerkung:

Probenauswertung:
 Bruttogewicht: Eingabeart
 Nettogewicht: **kg**

[Vorschau](#) [Anlegen](#) [Eingaben löschen](#)

Prüfungsergebnis:

Beschädigungen	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="kg"/>
Ergrünte Knollen	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="kg"/>
Missgestaltete Knollen	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="kg"/>
Wachstumsrisse	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="kg"/>
Trockenfäule	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="kg"/>
Nass - Braunfäule	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="kg"/>
Oberflächenschorf (über 10%)	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="kg"/>
Tiefenschorf	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="kg"/>
Schwarz- oder Blaufleckigkeit	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="kg"/>
Eisenfleckig stüppig	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="kg"/>
Rotfleischig Pfropfenbildung	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="kg"/>
Hohl- Braunherzigkeit	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="kg"/>
Glasigkeit	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="kg"/>
Wurmbefall	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="kg"/>
Sortenvermischung	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="kg"/>

Gesamter Ausschuss: **0,00** % Untergr. / Mangel
()

Untenwassergewicht: **g**

Stärke:

Copyright © by TWD T

Internet

Statistik erstellt am: 07.10.2011

Versender: Alle
Sorte: Agria, Fontane, Innovator

Erzeuger: Alle
Sortierung: Alle

REKA Rheinland
Rheinische Erzeugerorganisation

Sorte	Anzahl Befunde	Menge in kg	Erde, Steine, Fremdbesatz	Untergröße	Mängel	Beschädigungen	Ergrünte	Missgestaltete	Wachstumsrisse	Nass-Braunfäule	Schwarzherzigk.	Eisenfleckigk.	Hohl-/ Braunherzigk.	Glasigkeit
Agria	120	2.615.908	4,67%	0,92%	5,59%	1,47%	2,43%	0,39%	0,36%	0,11%			0,56%	0,23%
Fontane	917	22.838.664	3,97%	0,94%	6,04%	0,96%	2,33%	0,25%	0,43%	0,50%	0,21%		0,80%	0,13%
Innovator	348	8.187.680	3,15%	0,54%	6,01%	1,04%	2,14%	0,25%	0,18%	0,11%	0,10%	1,82%	0,02%	0,14%



Markt- und Preiskommission

Zusammensetzung: 4 Erzeuger - 4 Vermarkter

- Ständiger Informationsaustausch mit den wichtigsten deutschen Anbaugebieten,
- reger Informationsaustausch mit der ausländischen Kartoffelwirtschaft und Organisationen,
- tägliche Vermarktungsgespräche mit Empfangshandel und Industrie,
- Seit der Kampagne 2001 Telefonkonferenz während der Frühkartoffelsaison auch auf Bundesebene.

Telefonkonferenzen freitags

8:00 Uhr Vorbesprechung im Vorstand

8:30 Uhr Preiskonferenz der Markt- und Preiskommission

Aktuelle Marktinformationen



Weitergabe an Dritte – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Freitag, 30. September 2011

	30.09.2011	23.09.2011	
Speisekartoffeln	Euro / 25 kg gesackt	Euro / 25 kg gesackt	
<u>Klein- und Markthandel (ohne MwSt, ab Hof)</u>			
festkochend (lang/oval)	5,00	5,00	
vorwiegend festkochend (runde)	4,50	4,50	
Speisekartoffeln (Palettenware)	Euro / 100 kg	Euro / 100 kg	
<u>Rheinland</u>	14,00-16,00	18,00-20,00	
gesackt: festkochend (lang/oval)	12,00-14,00	16,00-18,00	
gesackt: vorwiegend festkochend (runde)	9,00	9,00	
runde lose für Abpackung	10,00	10,00	
<u>Premiumware</u>	12,00	12,00	
<u>Pfalz</u>	11,00	11,00	
lose: festkochend (lang/oval)	8,00	8,00	
lose: vorwiegend festkochend (runde)	8,00	8,00	
<u>Niedersachsen</u>			
lose: festkochend (lang/oval)	8,00	8,00	
lose: vorwiegend festkochend (runde)	8,00	8,00	
Industriekartoffeln	Euro / 100 kg	Euro / 100 kg	
	4,00-4,50	4,00-4,50	
Notierung Fiwap/PCA 35+	3,00-4,00	4,25-4,75	
Notierung Belgapom Bintje	3,00	4,00	
Erzeugertagesmindestpreis für REKA-Mitglieder			
	50+	40/50	35/40
Industriekartoffeln 24.09.-30.09.	4,00	4,00	3,50

Aktuelle Marktinformationen
für **Direktvermarkter** und **Wiederverkäufer** (Klein- und Markthandel)



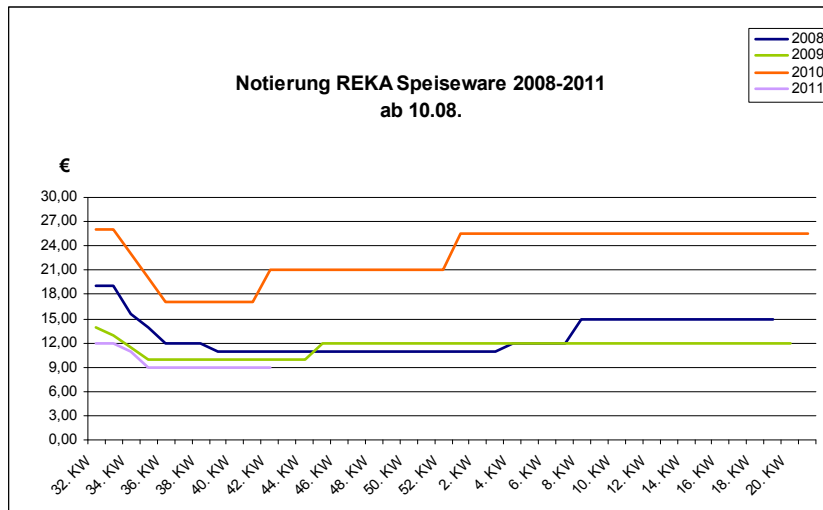
21.09.2011

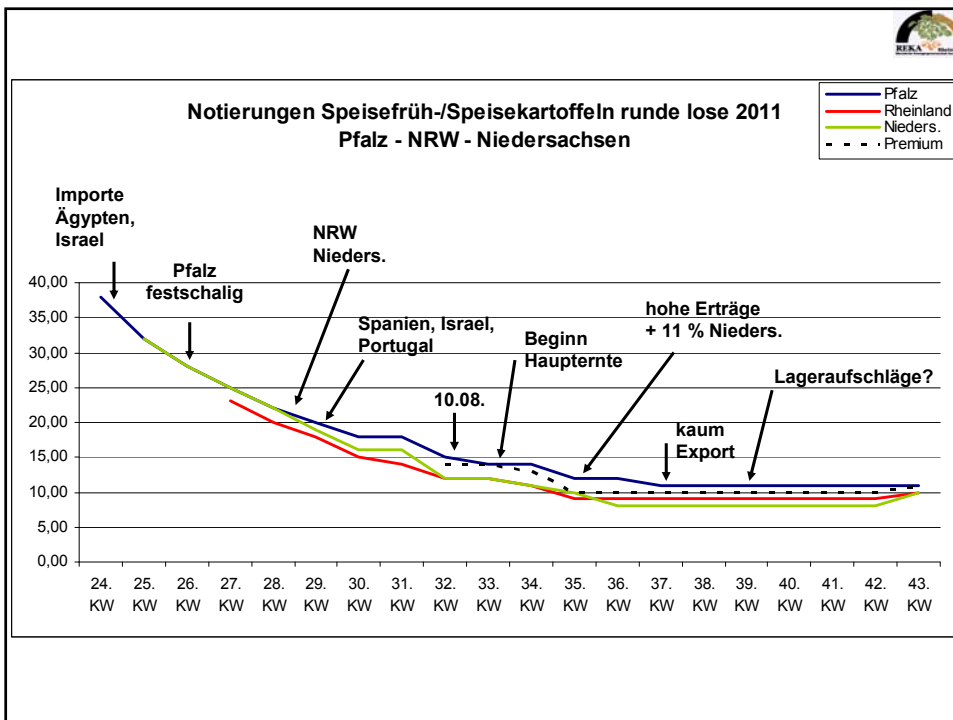
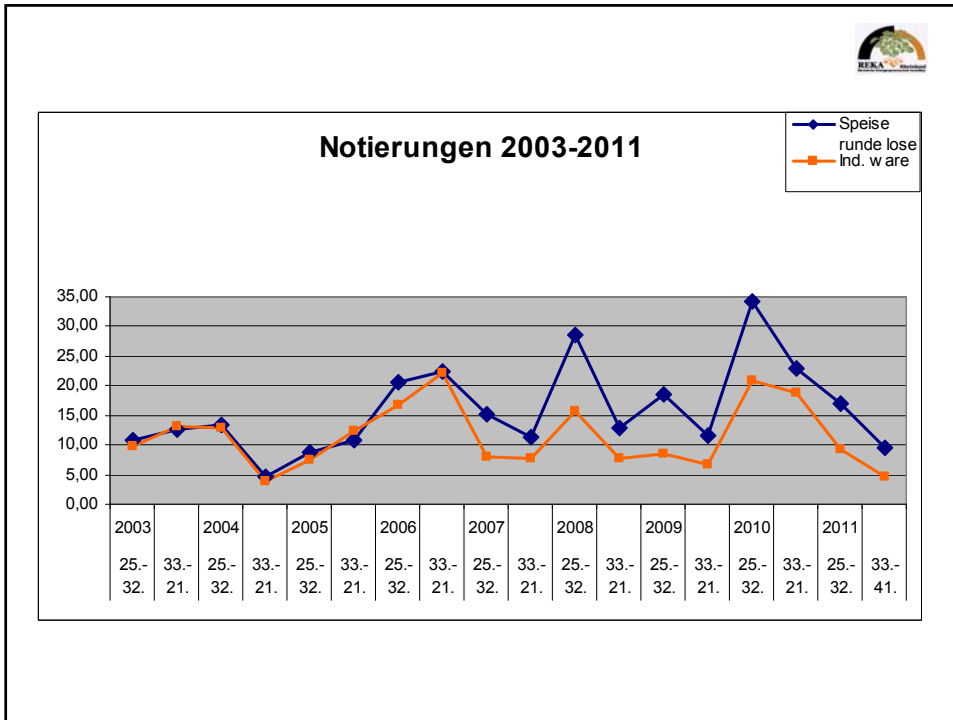
Preise ohne MwSt										
Direktvermarkter (DV) Wiederverkäufer (WV)	2,5 kg		5 kg		10 kg		12,5 kg		25 kg	
	DV	WV	DV	WV	DV	WV	DV	WV	DV	WV
Südliches Rheinland (Grenze Mönchengladbach)										
- festkochend	2,00- 2,50	1,10- 1,30	3,00- 3,50	1,50- 2,00	5,00- 5,50	2,50- 3,00	6,00- 6,50	3,00- 3,70	10,00	
- vorwiegend festkochend	2,10- 2,30	1,10- 1,30	3,00- 3,50	1,50- 2,00			6,00- 6,50	3,00- 3,70		
- mehlig kochend	2,10- 2,30	1,10- 1,30	3,00- 3,50	1,50- 2,00			6,00- 6,50	3,00- 3,70		
Nördliches Rheinland (Grenze Mönchengladbach)										
- festkochend	2,40		3,50- 4,00		5,00- 6,00		6,00- 6,50		10,00- 10,30	
- vorwiegend festkochend	2,00- 2,50		3,50- 4,00		5,00- 6,00		5,50- 6,00		10,00	
- mehlig kochend	2,50		3,50- 4,00		5,00- 6,00		5,50- 6,00		10,00	
Reg.-Bezirk Münster										
- festkochend	2,00- 2,50	1,20- 1,50	3,00- 3,50	2,10- 2,40	5,00- 6,00	4,00- 4,30	6,50- 6,80		11,00	6,00- 6,30
- vorwiegend festkochend		1,20- 1,50	3,00- 3,50	2,00- 2,30	5,50- 6,00	3,80- 4,00			10,00	
- mehlig kochend										
Reg.-Bezirk Detmold										
- festkochend	2,00- 2,50		3,50- 4,00		5,50- 6,00		6,00- 6,50	3,30- 3,50	11,00	6,50
- vorwiegend festkochend	2,00- 2,50		3,00- 4,00		5,50- 6,00		5,50- 6,00	3,00- 3,50	11,00	6,00
- mehlig kochend	2,00- 2,50		3,00- 4,00		5,50- 6,00		5,50- 6,00	3,00- 3,50	11,00	6,00
Reg.-Bezirk Arnsberg										
- festkochend	1,80- 2,00	1,00- 1,20	3,20- 3,50	1,60- 2,00	4,50- 5,00	3,00- 3,30	5,50- 6,00	3,50- 4,00	9,00	6,00
- vorwiegend festkochend	1,80- 2,00	1,00- 1,10	3,20- 3,50	1,60- 2,00	4,50- 5,00	2,50- 2,90	5,50- 6,00	3,00- 3,50	8,00	5,00
- mehlig kochend	1,80- 2,00	1,00- 1,10	3,20- 3,50	1,60- 2,00	4,50- 5,00	2,50- 2,90	5,50- 6,00	3,00- 3,50	8,00	5,00

Rheinland	Euro / 100 kg	Abgabepreise am Großmarkt Köln 25 kg-Sack am 19.09.2011
Preise ab Palettengröße festkochend	18,00-20,00	Annabelle (Inl. ü. reg.) 8,50-9,75
Preise ab Palettengröße vorw. festk.	16,00-18,00	Citena (Inl. ü. reg.) 8,50-10,00
		Leyla (Inl. reg.) 9,00
		Marabel (Inl. ü. reg.) 9,00

Quelle: AMI

Notierung REKA Speiseware 2008-2011
ab 10.08.







Marktentwicklung in den nächsten Monaten

- » Die hiesigen Abpacker versuchen, möglichst viel Rohware aus der Region zu beziehen. Daher besteht traditionell eine enge Absprache zwischen Handel und Erzeuger.

- » Nicht kanalisierte Mengen, die den Markt stören könnten, sind überschaubar.

- » NRW hatte 2011 sowohl bei Speise- als auch Industrieware eine gute, aber keine Rekordernte.



- » In den nächsten Wochen besteht noch Angebotsdruck von Kartoffeln aus Zwischenlagern.

- » Die größere Ernte von 10 – 15 % gegenüber 2010 ist zu relativieren.
 1. Der Übergrößenanteil liegt in etwa um 10 % höher gegenüber den letzten Jahren.
 2. Die Lagerstabilität wird aufgrund der Witterung und der Erntebedingungen schwieriger.



- » **Derzeit gibt es für Übergrößen keinen Markt. Alle hoffen auf Exportchancen Richtung Süd-Osteuropa.**
- » **Viele Experten sind der Meinung, dass die Netto-Vertütungsmenge kaum größer gegenüber 2010 ist.**
- » **Im Frühjahr werden qualitativ gute Partien und Kühlhausware nachgefragt werden.**



Diskussionspunkte aus der bisherigen Vermarktung 2011

- 1. Durch die Qualitätsoffensive und den Ausbau der Kühllagerung kann der Handel deutlich länger auf regionale Kartoffeln zurück greifen.**
- 2. Der Vertragsanbau des LEH in Spanien und Portugal ist zu groß und besetzt zu lange die Regalplätze.**
- 3. Das Fähnchen der Regionalität zieht der LEH immer erst aus der Schublade, wenn die Kartoffeln aus dem Vertragsanbau in Südeuropa vermarktet sind.**

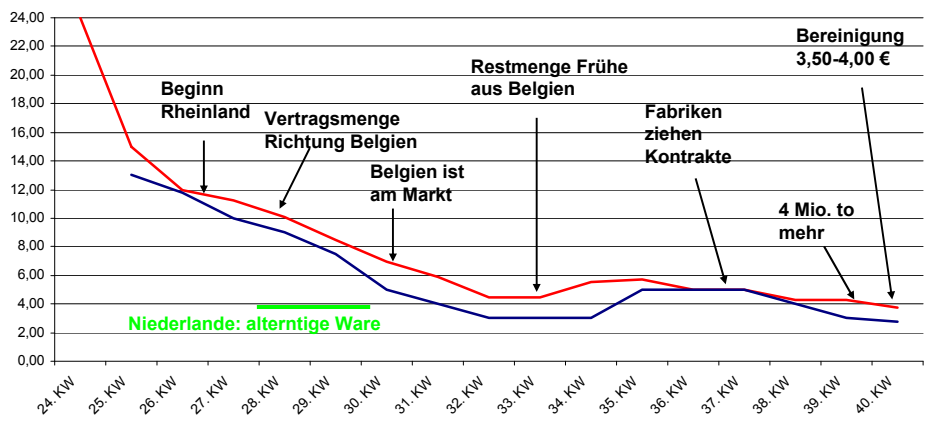


4. **Längere Vermarktung aus Kühllägern muss sich langfristig rechnen.**
5. **Die Anbaufläche bei Speisefrühkartoffeln ist in Deutschland zu groß und muss zurückgenommen werden, weniger in NRW sondern im größten Anbaubereich Niedersachsen.**
6. **Gespräche über Vermarktungsfragen zwischen Erzeuger und LEH sind wünschenswert und notwendig.**



Notierungen Früh- und Haupternte NRW - Belgapom 2011

Frühkartoffelfläche NRW: ca. 3.800 ha
Frühkartoffelfläche Belgien: ca. 12.000 ha





Frischvermarktung (in dt)

	2009	2010	2011
25. KW		6.120	5.500
26. KW	66.200	20.900	78.400
27. KW	123.330	47.460	222.040
28. KW	163.200	70.090	327.400
29. KW	307.760	119.040	373.880
30. KW	298.650	210.800	298.640
31. KW	349.550	359.300	286.560
GESAMT bis 39. KW	3.131.900	3.132.740	3.107.960